**Jahrgangsstufe EF**

***Unterrichtsvorhaben I:*** *Sprachwelten entdecken – Sprache in der Theorie und im Gebrauch am Beispiel von Kurzgeschichten.*

Paul D S. 68 - 90

Lerninhalte: Verschiedene Ebenen des Systems Sprache beschreiben (phonologisch, morphologisch, syntaktisch, semantisch, pragmatisch), Das Verhältnis von Mündlichkeit und Schriftlichkeit unter Berücksichtigung aktueller Veränderungen beschreiben, Die situative Angemessenheit konzeptioneller Mündlichkeit und Schriftlichkeit beurteilen, Veränderungstendenzen der aktuellen Gegenwart erklären

**Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung**: Die Schülerinnen und Schüler können…
**Rezeption**

- analysieren sprachliches Handeln in rhetorisch gestalteter Kommunikation unter Einbezug von Kommunikationsmodellen am Beispiel von Kurzgeschichten
- untersuchen symmetrische und asymmetrische Kommunikation in Gesprächssituationen und literarischen Texten (v. a. Kurzgeschichten), auch unter Berücksichtigung gesellschaftlicher Rollen und Positionen
- erläutern Merkmale verständigungsorientierter und manipulativer Kommunikation
- (u. a. im politischen Kontext), stellen Möglichkeiten und Grenzen gesellschaftlicher Mitgestaltung in linearer und vernetzter Kommunikation dar,
- Sprachvarietäten erläutern und deren Funktion am Beispiel der Fachsprache beschreiben (Sprache-Rez.)
- aktuelle Entwicklungen in der deutschen Sprache und ihre soziokulturelle Bedingtheit erklären (Sprache-Rez.)

**Produktion**

- begründen ihre Position in dialogischen Gesprächsformen sach- und adressatengerecht sowie dem kommunikativen Kontext angemessen,
- verfassen Beiträge in digitalen Kontexten im Hinblick auf die Wirkungsabsicht und die potenzielle Reichweite

**Kooperative Lernformen/individuelle Förderung:** Panel, Partnerarbeit, Gruppenpuzzle

**Material zur individuellen Förderung:** Differenzierungsmaterial im Arbeitsheft Paul D Einführungsphase

**Inhaltsfelder**: **Sprache**, Texte, **Kommunikation**, Medien

**Inhaltliche Schwerpunkte**:

- **Sprache:**
- Textebene: Kohärenz, Aufbau, sprachliche Mittel
- **Kommunikation:**
- Kommunikationssituationen: Diskussion, Präsentation
- Kommunikationsrollen: Produzent/in und Rezipient/in in unterschiedlichen Sprechsituationen, Sprechabsichten

- Kommunikationskonventionen: sprachliche Angemessenheit, Sprachregister

- **Aufgabentyp für Klassenarbeiten:** Typ 4 a) einen Sachtext, medialen Texte oder literarischen Text analysieren und interpretieren

**Zeitbedarf**: ca 30 Stunden

***Unterrichtsvorhaben II:*** *Empört euch?! - Die Rolle der Medien kennen und verantwortungsvoll nutzen*

Paul D, S.118-136

Lerninhalte: Die eigene Mediennutzung reflektieren, Funktion und Wirkungsabsichten von Medien unterscheiden, vergleichen, kritisch reflektieren, Die Rolle der Medien in der Gesellschaft erörtern, Möglichkeiten und Risiken beim Verfassen, Teilen und Kommentieren von Inhalten reflektieren, den Geltungsanspruch von verschiedenen Darbietungsformen unter Berücksichtigung der Verlässlichkeit von Quellen und der Objektivität der Darstellung prüfen, differenziert und eigenständig zu komplexen Argumentationen Stellung nehmen

**Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung**: Die Schülerinnen und Schüler können…
**Rezeption**

- erläutern an Beispielen Zusammenhänge zwischen medialem Kontext, Verbreitungsweisen und der Darbietungsform von Informationen,
- erläutern an Beispielen Möglichkeiten und Gefahren der Einflussnahme in Medien (u. a. Teilhabe an öffentlichen Diskursen, Verbreitung von Falschmeldungen, Hate-Speech)

**Kooperative Lernformen/individuelle Förderung:** Podiumsdiskussion, Präsentationen (Gruppenarbeit)

**Material zur individuellen Förderung:** Arbeitsheft Paul D

**Inhaltsfelder**: Sprache, Texte, **Kommunikation**, **Medien**

**Inhaltliche Schwerpunkte**:

◆ **Kommunikation:**
- Kommunikationssituationen: Diskussion, Präsentation
- Kommunikationsrollen: Produzent/in und Rezipient/in in unterschiedlichen Sprechsituationen**,** Sprechabsichten

◆ **Medien:**
- Unterschiede zwischen medialen Präsentationsformen: Printmedien, digitale Medien

**Aufgabentyp für Klassenarbeiten:** Aufgabentyp IV (=Materialgestütztes Schreiben)

**Zeitbedarf**: ca 30 Stunden

***Unterrichtsvorhaben III:*** *Das Drama – Geschichte und Theorie*

Paul D, S. 136 – 170

Werke: z. B. die Physiker, der Besuch der alten Dame …

Lerninhalte: Die Bedeutung des Theaters für die Gegenwart abschätzen und beurteilen, Unterschiedliche Theaterkonzeptionen in der Bedingtheit ihrer Zeit kennenlernen, Die Entwicklung des Theaters vor dem Hintergrund poetologischer Überlegungen und historisch-gesellschaftlicher Gegebenheiten nachvollziehen, Strukturell unterschiedliche dramatische Texte aus unterschiedlichen historischen Kontexten kennenlernen und interpretieren, aktuelle Tendenzen des Gegenwartstheaters kennenlernen und Kontroversen darüber beurteilen

**Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung**: Die Schülerinnen und Schüler können…

**Rezeption** - Texte im Hinblick auf das Verhältnis von Inhalt, Ausgestaltung und Wirkung beurteilen

- die Bedeutung historisch-gesellschaftlicher Bezüge eines literarischen Werkes an Beispielen aufzeigen
- in ihren Analysetexten zwischen Ergebnissen textimmanenter Untersuchungsverfahren und dem Einbezug textübergreifender Informationen unterscheiden
- komplexe kontinuierliche Sachtexte mithilfe textimmanenter Aspekte und textübergreifender Informationen analysieren
- Sachtexte in ihrer Abhängigkeit von Situation, Adressat und Textfunktion unterscheiden

**Produktion**

- stellen ihr Textverständnis durch verschiedene Formen produktionsorientierten Schreibens dar
- Für die zielgerichtete Überarbeitung von Texten die Qualität von Texten und Textentwürfen kriterienorientiert beurteilen

**Kooperative Lernformen/individuelle Förderung:**

**Material zur individuellen Förderung:**

**Inhaltsfelder**: **Sprache, Texte**, Kommunikation, Medien

**Inhaltliche Schwerpunkte**:

**Sprache**:

- Textebene: Kohärenz, Aufbau, sprachliche Mittel

**Texte**:

- Drama (eine Ganzschrift), Sachtexte - Funktionen und Strukturmerkmale der Sprache

**Aufgabentyp für Klassenarbeiten:** Aufgabentypen I A (=Analyse eines lit. Textes), II A (=vergleichende Analyse lit. Texte

**Zeitbedarf:** ca 30. Stunden

***Unterrichtsvorhaben IV:*** *(abhängig von ZP am Ende des Jahres) Politische Lyrik*

Paul D, S. 423 - 457

**Lerninhalte**: Unterschiedliche Strömungen der Lyrik der Nachkriegszeit in ihren historischen, Zeitbezügen untersuchen, Informationen aus Sachtexten zur Erschließung literarischer Texte nutzen, literarische Texte aspektorientiert vergleichen, Lyrik der 50er und 60er Jahren untersuchen, Geistes-,Kultur-,literatur- und sozialgeschichtliche Entwicklungen und Zusammenhänge in das Textverstehen einbeziehen, einen literarischen Text auf die eigene Lebenswirklichkeit beziehen, in der DDR entstandene Gedichte auf die politische Situation hin untersuchen, die Alltagslyrik der 1970er jahre untersuchen

**Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung**: Die Schülerinnen und Schüler können…
**Rezeption -** Texte im Hinblick auf das Verhältnis von Inhalt, Ausgestaltung und Wirkung beurteilen

- aus Aufgabenstellungen angemessene Leseziele ableiten und diese für die Textrezeption nutzen
- erläutern sprachlich-stilistische Mittel in schriftlichen und mündlichen Texten im Hinblick auf deren Bedeutung für die Textaussage und Wirkung, auch unter Berücksichtigung des jeweiligen gesellschaftlichen und historischen Kontextes.
- erschließen synchrone Zusammenhänge aus der Zusammenschau literarischer Texte unter Einbezug weiterer Kontexte (u. a. gesellschaftspolitische Hintergründe, poetologische Konzepte, literaturwissenschaftliche Ansätze),
- vergleichen die Ausgestaltung von Motiven und Themen sowie die Strukturen literarischer Texte,

**Produktion**

- literarische Texte durch einen gestaltenden Vortrag interpretieren
- Mimik, Gestik, Betonung und Artikulation funktional einsetzen
- Analyseergebnisse durch angemessene und formal korrekte Textbelege (Zitate, Verweise, Textparaphrasen) absichern
- entwerfen auf der Grundlage der Textrezeption eigenständig eine inhaltliche Gliederung für ihre eigenen Texte,

**Kooperative Lernformen/individuelle Förderung:** Bündelung von Informationen in einer adressatengerechten Präsentation; Überarbeitung fremder und eigener Texte; schreibdidaktische Übungen

**Material zur individuellen Förderung:**

Paul D 10 Lehrerband und Arbeitsheft

**Inhaltsfelder**: Sprache, Texte, Kommunikation, Medien

**Inhaltliche Schwerpunkte**:

**Sprache**:

- Strukturen in Texten: Kohärenz, Textaufbau, sprachliche Mittel
- Sprachebenen: Sprachvarietäten, Sprachstile, Diskriminierung durch Sprache

**Kommunikation**:

**Medien**:

**Aufgabentyp für Klassenarbeiten: Typ 4: Analysierendes Schreiben**

- Typ 4 a) einen Sachtext, medialen Texte oder literarischen Text analysieren und interpretieren

**Zeitbedarf**: ca 25 Stunden